

Die Vermählung im Kaiserhaus. Renunziation der Erzherzogin Hedwig.

Am 24. d. wird auf Schloß Wallsee Erzherzogin Hedwig die Hand zum ewigen Bunde dem Hauptmann Bernhard Grafen zu Stolberg-Stolberg reichen. Aus diesem Anlaß wurde heute vormittags in der Hofburg die Renunziation der Erzherzogin vorgenommen. Anwesend waren die Eltern der Braut, Erzherzog Franz Salvator und Erzherzogin Marie Valerie, mit ihren Kindern und der Hofstaat des erzherzoglichen Paares. Als Zeugen wohnten dem Verzicht bei: Oberstkämmerer Graf Berchtold in Vertretung des beurlaubten Ersten Obersthofmeisters Prinzen zu Hohenlohe, Kriegsminister G. d. K. v. Stöcker-Steiner in Vertretung des Ministers des kaiserlichen Hauses und des Außen Barons Burian, Obersthofmarschall Dr. August Graf Rich, Minister des Innern Graf Toggenburg in Vertretung des Ministerpräsidenten Dr. Ritter v. Seidler, der ungarische Ernährungsminister Ludwiga Prinz zu Windischgrätz in Vertretung des ungarischen Ministerpräsidenten Dr. Wekerle. Als Staatsnotar fungierte Gesandter Freiherr v. Rheimen.